

2021/46/100

öffentlich

Antrag

100 - Ratsangelegenheiten, Wahlen

Bericht erstattet: Fraktion Die Linke



Antrag der Fraktion Die Linke: Beantragung von Mitteln aus dem „Förderprogramm Radnetz Deutschland“

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtrat (Entscheidung)	25.03.2021	Ö

Anlage/n

- 1 Antrag der Fraktion Die Linke (öffentlich)

Fraktion im Stadtrat
Homburg

Barbara Spaniol
- Vorsitzende -
Brandenburger Str. 13
66424 Homburg

Tel.: 0163-3076886
b.spaniol@landtag-saar.de
barbara.spaniol
@gmx.de

Homburg, 15.03.21

Herrn Bürgermeister
Michael Forster
Stadt Homburg
Am Forum

66424 Homburg

Einbringung eines Antrages für die nächste Stadtratssitzung am 25.03.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

gem. § 41 Abs. 1 KSVG beantrage ich im Namen der Fraktion DIE LINKE die Aufnahme von folgendem Tagesordnungspunkt für die nächste Stadtratssitzung am 25.03.2021:

Antrag:

Mittel aus dem „Förderprogramm Radnetz Deutschland“ beantragen, um damit u. a. die auf der Homburger Gemarkung bestehende Lücke des Fahrradwegs entlang der B 423 zwischen Bexbach und Homburg zu schließen.

Begründung:

Laut Pressemitteilung des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur BMVI ist seit dem 01.03.2021 ein neues Förderprogramm „Radnetz Deutschland“ gestartet. 45 Millionen Euro stehen dafür bis 2023 bereit. Antragsberechtigt sind Kommunen oder andere Institutionen. Die Maßnahmen werden mit bis zu 75 Prozent, bei finanzschwachen Kommunen und strukturschwachen Regionen sogar mit bis zu 90 Prozent der förderfähigen Kosten unterstützt. Zur Entlastung der Länder und Gemeinden während der Corona-Pandemie können die Maßnahmen bis zum 31. Dezember 2021 sogar mit bis zu 80 Prozent, strukturschwachen Regionen mit einem Höchstsatz in Höhe von bis zu 90 Prozent und bei finanzschwachen Kommunen mit einem Höchstsatz von bis zu 100 Prozent gefördert werden.

Bexbach und Homburg sind Schulstandorte. Viele Schülerinnen und Schüler aus Homburg müssen diesbezüglich pendeln – der Schul-Fahrradweg ist weniger als optimal und es gilt, alle Möglichkeiten zu nutzen, diesen Zustand zu verbessern..

Ich bitte um Berücksichtigung im Rahmen der Tagesordnung.

Mit freundlichen Grüßen - Barbara Spaniol -